

# Initiativbewerbung?

## Beitrag von „She-Ra“ vom 14. März 2008 19:46

Guten Abend!

Ich wälze momentan die ganzen Verordnungen bzgl Seiteneinstieg. Die Anerkennung der 1. Staatsprüfung hab ich schon erhalten. Nun habe frage ich mich, ob es Sinn macht, Initiativbewerbungen direkt an die Schulen in meinem Bezirk zu verschicken. Oder ist das unüblich und ich lande direkt im Papierkorb? 😞

---

## Beitrag von „golum“ vom 15. März 2008 10:08

Hallo,

bei mir war der Weg über ein Praktikum an der Schule erfolgreich. Die Schule hatte mich danach bei der ADD vehement angefordert und ich kam dann auch hin.

... also quasi eine indirekte Bewerbung 😊

Gruß,  
Golum

---

## Beitrag von „She-Ra“ vom 15. März 2008 19:02

Nun ja, das mit dem Praktikum wird leider schwer, wenn man noch eine volle Stelle nebenbei hat..

Ich frag mich sowieso, wie ich die Kündigungsfrist beim alten Arbeitgeber und den höchstens einen Monat zwischen Zusage und Beginn des Referendariats unter einen Hut bringen soll. Tja, Probleme über Probleme.. 😄

---

## Beitrag von „golum“ vom 19. März 2008 07:30

Hallo,

hatte mir auch damals eine Woche Urlaub genommen, die sich dann aber ja ausgezahlt hat.

Was die Kündigungsfrist und die Zusage angeht: Mach beim Amtsarzt (falls noch nicht geschehen) und der ADD unbedingt deutlich, wie wichtig eine schnelle Bearbeitung deines Falles ist! Bei dem Sachbearbeiter der ADD ruhig öfters mal (freundlich) nachfragen! Seiteneinsteiger werden ja gebraucht, daher ist dort schon die Bereitschaft da, sich einzusetzen.

Um die Untersuchung beim Amtsarzt zu beschleunigen, kannst du dir im Vorfeld bei deinem Hausarzt schon ein großes Blutbild machen lassen und mitbringen.

Ist keine so tolle Situation; war bei mir zeitlich genauso knapp. 😞

Gruß,  
Golum